



Ybbser Orgel geweiht

Beim Festgottesdienst zum 500-jährigen Jubiläum der Ybbser Pfarrkirche am Sonntag wurde die neu renovierte Orgel von Weihbischof Anton Leichtfried (M.) geweiht. Ein Festtag für Bürgermeister Anton Sirlinger (l.), Pfarrer Hans Wurzer (r.) und die gesamte Pfarrgemeinde (Seiten 32, 33). *Foto: Walter Fahrnberger*

Melker

NÖN

www.noen.at

Woche 39, 25.9.2012
Abo-Hotline: 02742/802-1802

€ 2,50

Ehrungen

○ Verdiente Persönlichkeiten erhielten die goldene Orgelpfeife überreicht:

- Monsignore Alois Angelmayer: Unterstützer des Orgelprojekts
- Regina Bernhard: Orgelweihn
- Margarethe Birnbaum: Organistin
- Franz Brächinger: stellvertretend für das Engagement der Dorfgemeinschaften
- Alfred Gusenbauer: Bemühungen für Großspende
- Michaela Hager: Restauratorin
- Willi Knödlstorfer: Engagement des Kirchenchors
- Johann Simon Kreuzpointner: Planung und Konzeption der Orgel
- Walter Labuda: Kulturverein OKAY
- Theresia Langthaler: Kirchenpflege
- Franz Mitterbauer: stellvertretend für Großspender der Ybbser Wirtschaft
- Maria Obernberger: Bücherprojekte
- Elisabeth Ortner: Durchführung Projekte
- Landesrat Stefan Pernkopf: stellvertretend für Land NÖ
- Johann Pieringer: Orgelbauer
- Ulli Seewald: Engagement der Whoopies
- Bürgermeister Anton Sirlinger: für die Stadtgemeinde
- Thomas Stockner: Männergesangsverein Ybbs
- Gerlinde Stöger: Chorkonzerte und Orgelbrunch
- Bernhard Thain: Musikverein
- Gottfried Theiser: Organist
- Fritz Zottl: Organist

- Gerhard Reikerstorfer: Goldener Hippolyt Orden für Verdienste in der Pfarre .

- Wolfgang Wagner: Goldener Hippolyt Orden für Verdienste in der Pfarre.

„Orgel als Symbol für den Zusammenhalt“

Pfarre Ybbs feierte | Beim 500-jährigen Jubiläum der Ybbser Pfarrkirche ertönte erstmals die neu restaurierte Kirchenorgel.



Organist Johann Simon Kreuzpointner war von der neuen Orgel begeistert: „Man wird süchtig danach.“

Von Walter Fahrnberger

YBBS | Grund zum Feiern hatte die Pfarre Ybbs am Wochenende. Neben dem Erntedankfest wurde das Jubiläum „500 Jahre Pfarrkirche Ybbs“ begangen. Im Mittelpunkt stand jedoch die Weihe der neu renovierten Barockorgel bei einem Festgottesdienst mit Weihbischof Anton Leichtfried.

„Viele haben ihr Scherflein dazu beigetragen, dass wir die Orgel wieder instand setzen konnten. Dabei sind wir als Pfarre zusammengewachsen, wir sind eine Familie“, betonte Pfarrer Johann Wurzer in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche. Wurzer war im Jahr 2005 auch der Initiator für den Start der Orgelrenovierung, die davor schon öfters geplant war und 2007 konkret wurde.

10.000 Arbeitsstunden waren nötig, um die Orgel mit ihren fast 2.000 Pfeifen wieder zum Klingen zu bringen. In akribischer Kleinarbeit wurde das Prunkstück in der Werkstatt des Orgelbauers Johann Pieringer in Haag restauriert. Insgesamt hat die Orgelrenovierung 500.000

Euro gekostet. „Der Einwand, was man mit dem Geld sonst machen hätte können, ist berechtigt“, meinte Weihbischof Anton Leichtfried in seiner Predigt, gab aber auch klare Antworten dazu: „Noch ungläublicher ist aber, dass die Pfarngemeinde diese Last gestemmt hat. Denn die Orgel ist ein wichtiger Begleiter im Leben. Sie kann beim Beten helfen und sorgt für Emotionen“, so Leichtfried. Und laut Orgelbauer Johann Pieringer soll sie nun 150 bis 200 Jahre halten.

Schon „richtig süchtig“ nach der neuen Orgel ist Johann Simon Kreuzpointner. Er hat am Samstagabend ein Orgelkonzert mit dem Titel „Die Orgel - Mozart - Wir“ zum Besten gegeben. Schließlich wird vermutet, dass Mozart mit sechs Jahren die Ybbser Orgel nutzte. „Die Orgel ist zu einem Symbol für den Zusammenhalt in Ybbs geworden“, betonte der ehemalige Ybbser Ministrant Alfred Gusenbauer beim Festakt in der Stadthalle. Dabei wurde auch die von Martha Schadenhofer verfasste Pfarrchronik zum 500-Jahr-Jubiläum präsentiert.



Gerhard Reikerstorfer und Wolfgang Wagner wurden mit dem Goldenen Hippolyt Orden ausgezeichnet.



Ob ihrer Verdienste erhielten 24 Personen aus den Händen von Weihbischof Anton Leichtfried und Stadtpfarrer Hans Wurzer die goldene Orgelpfeife überreicht. Unter ihnen war auch Landesrat Stephan Pernkopf aus Wieselburg, der selbst gern in der Ybbser Kirche zu Gast ist. *Fotos: Walter Fahrnberger*

Bei der NÖN im Album

Pfarrgemeinde Ybbs feierte

Mit einem Zwei-Tages-Fest und einem Festakt in der Stadthalle feierte die Pfarre Ybbs am Wochenende das Jubiläum 500 Jahre Pfarrkirche Ybbs sowie die Segnung der um 500.000 Euro neu renovierten Barockorgel.



Brachten die Gaben zum Erntedankfest (v.l.): Andrea Peham, Silke Damermer, Barbara Heilos, Gerlinde Wenzl und Brigitte Schinagl.



Gerlinde Brey und Petra Lindorfer von der Ybbs'er Pfarre halfen beim Festakt in der Stadthalle fleißig mit. Foto: Kulhanek



Die Ybbs'er Whoopis gaben zu den Klängen des ABBA-Songs „Money, Money, Money“ das selbst getextete Musikstück „Hallo Restaurator“ zum Besten. Fotos: Walter Fahrnberger



Weihbischof Anton Leichtfried (M.) gestaltete mit Diakon Josef Weiß (l.) und Pfarrer Hans Wurzer den Festgottesdienst. Der Ybbs'er Kirchenchor sang unter der Leitung von Emilia Wagner zu den Klängen der neu renovierten Orgel. Foto: zVg, Zarl



Beim Fest auf der Donaulände mit der TZ Big Band bestaunten die zahlreichen Gäste Samstagabend die vom Modellbauclub Ybbs dargebotene Modellbau-Show und das Feuerwerk. Die Gäste aus der Partnerstadt Bobbio kochten dabei Polenta auf. Die Einnahmen davon kamen ebenfalls der Orgel zugute. Mehr Fotos unter www.noen.at. Foto: Bicker



„Die Orgel ist ein Symbol für den Zusammenhalt“, betonte der ehemalige Ministrant, Ex-Bundeskanzler Alfred Gusenbauer, im Gespräch mit Moderator Gottfried Lammerhuber.